



Die Kultur in Potsdam als nachhaltiger Wirtschaftsfaktor: Welchen wirtschaftlichen Beitrag leistet die Potsdamer Kultur?

Prof. Dr. Uta Herbst

17.04.2024, Nikolaisaal Potsdam



Prof. Dr. Uta Herbst
Lehrstuhl für Marketing
Universität Potsdam

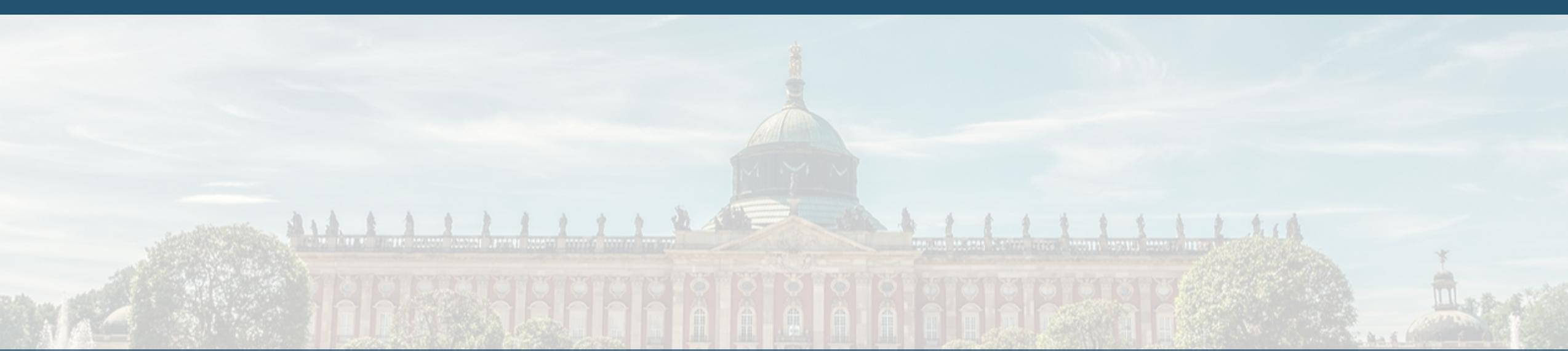


Agenda

1. Einführung in die Thematik
2. Hintergrund und Zielsetzung
3. Quantitative Analyse der Umwegrentabilität
4. Qualitative Analyse im Kontext der Umwegrentabilität
5. Schlussfolgerungen
6. Backup

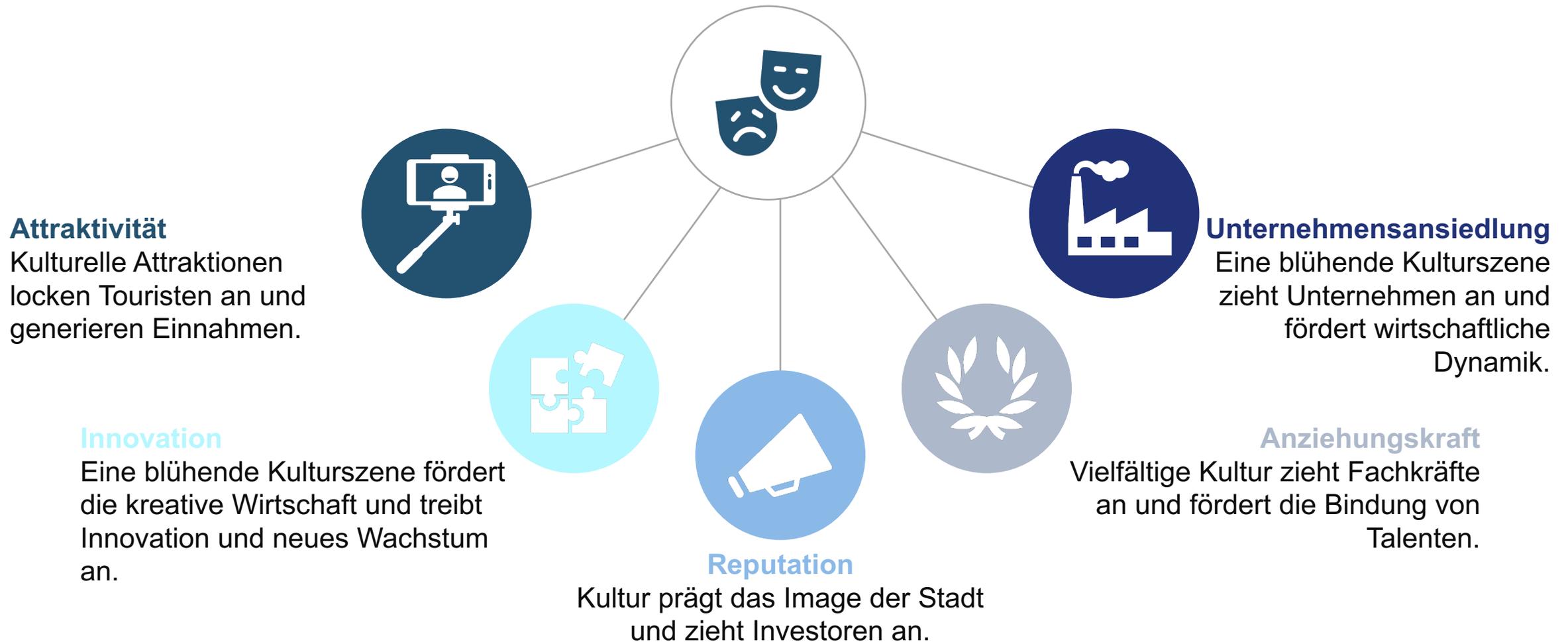


Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in dieser Präsentation die Sprachform des generischen Maskulinums angewendet. Es wird an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass die ausschließliche Verwendung der männlichen Form geschlechtsunabhängig verstanden werden soll.



1. Einführung in die Thematik

Die Kultur beeinflusst die Wirtschaft auf verschiedenen Wegen.



Quellen: Bowitz & Ibenholt, 2009; European Court of Auditors, 2020; Mundelius, 2009

Keyfacts zur Potsdamer Kultur- und Kreativwirtschaft



47% der Startups in Westbrandenburg bewerten die Region als kulturell attraktiv

(Bundesverband Deutsche Startups e.V., 2022)

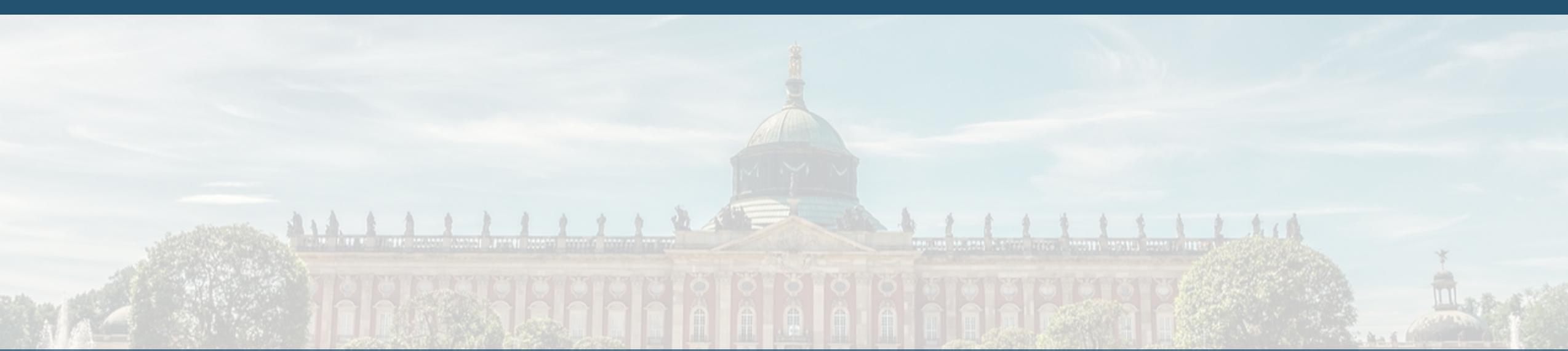
„**Über 10.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte** arbeiten in der Potsdamer Kultur- und Kreativwirtschaft über alle Teilmärkte hinweg.“ (www.potsdam.de/de/kultur-und-kreativwirtschaft)

"Hier in Potsdam entstehen die Autos von morgen und übermorgen."

(Christoph Trost, dpa über das VW Design Center)



Inwiefern wirkt sich die Kultur- und Kreativwirtschaft auf die Potsdamer Wirtschaft mittels Umwegrentabilität aus?



2. Hintergrund und Zielsetzung

Welche Ziele verfolgte unsere Untersuchung?



Verdeutlichung der Relevanz des Kulturangebots in Potsdam



Bezifferung des Beitrages zur Wertschöpfung von Potsdamer Kulturstätten



Bereitstellung einer Entscheidungsgrundlage für Investitionen in die Potsdamer Kulturszene

Wie können diese Untersuchungsziele erreicht werden?

Quantitative Analyse



Berechnung der Umwegrentabilität einzelner Potsdamer Kulturstätten, um den monetären Beitrag der jeweiligen Kulturstätte zur Potsdamer Wirtschaft zu ermitteln.



Qualitative Analyse



Befragung Potsdamer Unternehmer bezüglich des Einflusses der Kultur- und Kreativwirtschaft in Potsdam auf die Standortwahl und den Unternehmenserfolg.

Wie können diese Untersuchungsziele erreicht werden?

Quantitative Analyse



Berechnung der Umwegrentabilität einzelner Potsdamer Kulturstätten, um den monetären Beitrag der jeweiligen Kulturstätte zur Potsdamer Wirtschaft zu ermitteln.



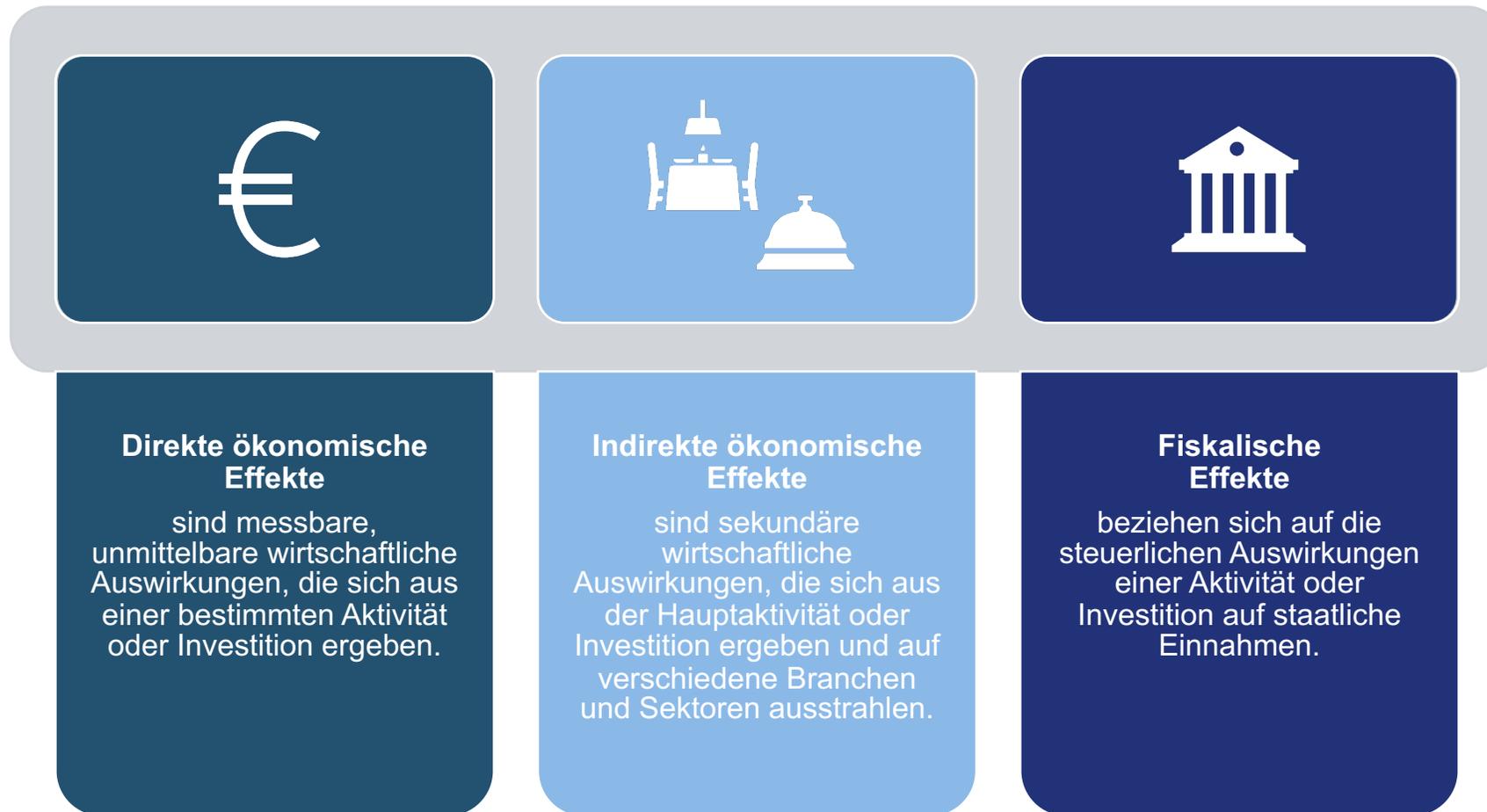
Qualitative Analyse



Befragung Potsdamer Unternehmer bezüglich des Einflusses der Kultur- und Kreativwirtschaft in Potsdam auf die Standortwahl und den Unternehmenserfolg.

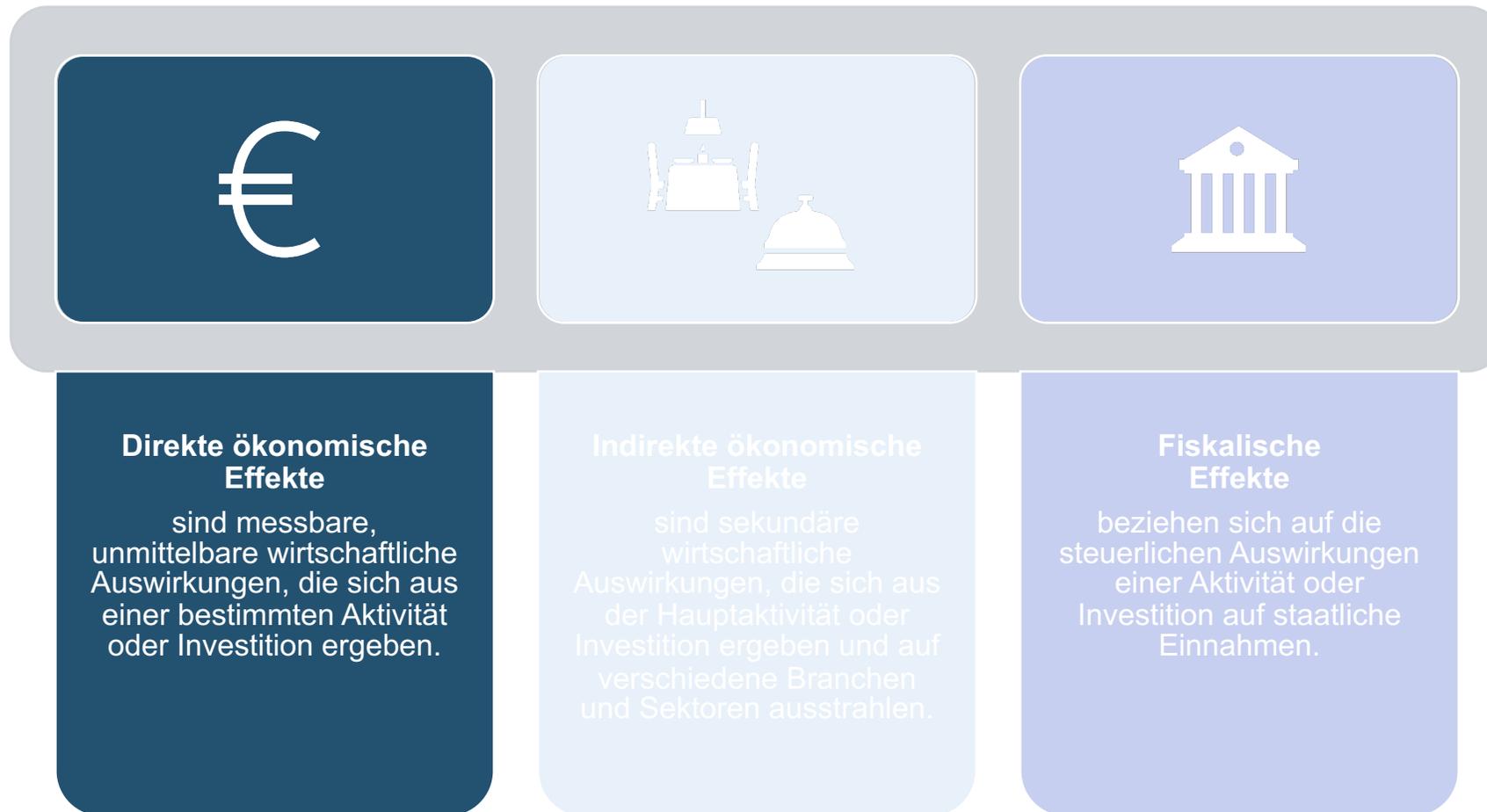
3. Quantitative Analyse der Umwegrentabilität

Quantitative Effekte beeinflussen die Umwegrentabilität.



Quellen: Bowitz & Ibenholt, 2009; European Court of Auditors, 2020; Mundelius, 2009

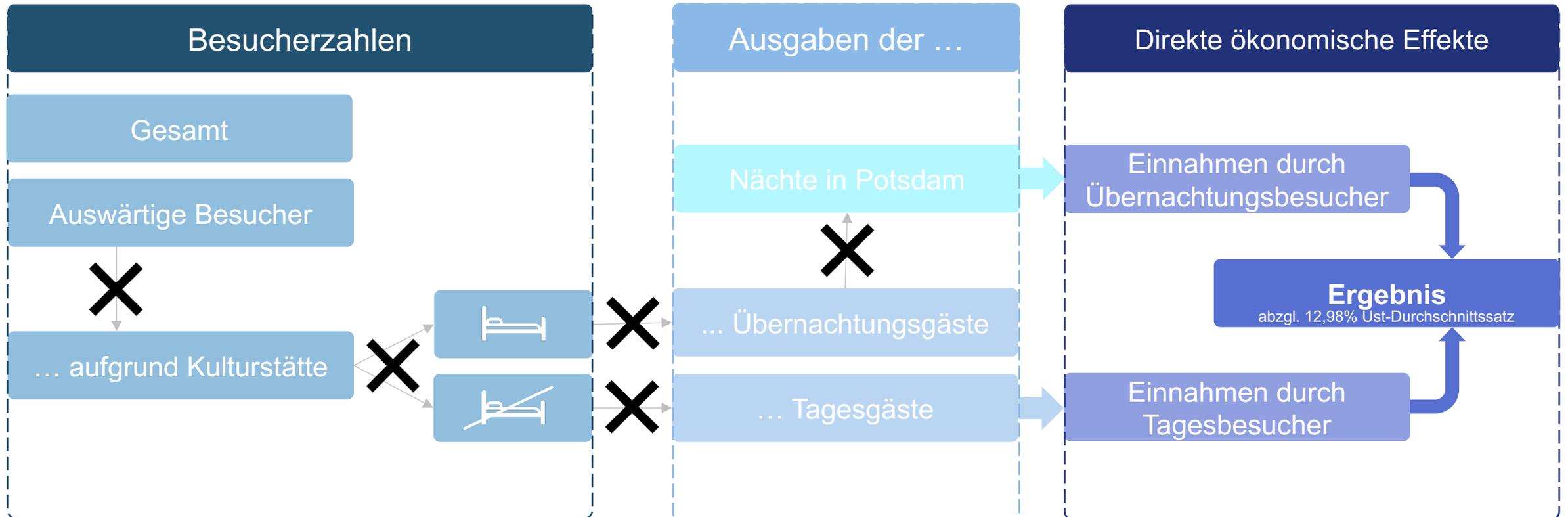
Quantitative Effekte beeinflussen die Umwegrentabilität.



Quellen: Bowitz & Ibenholt, 2009; European Court of Auditors, 2020; Mundelius, 2009

Berechnungen der touristischen Bereiche im Rahmen der direkten ökonomischen Effekte

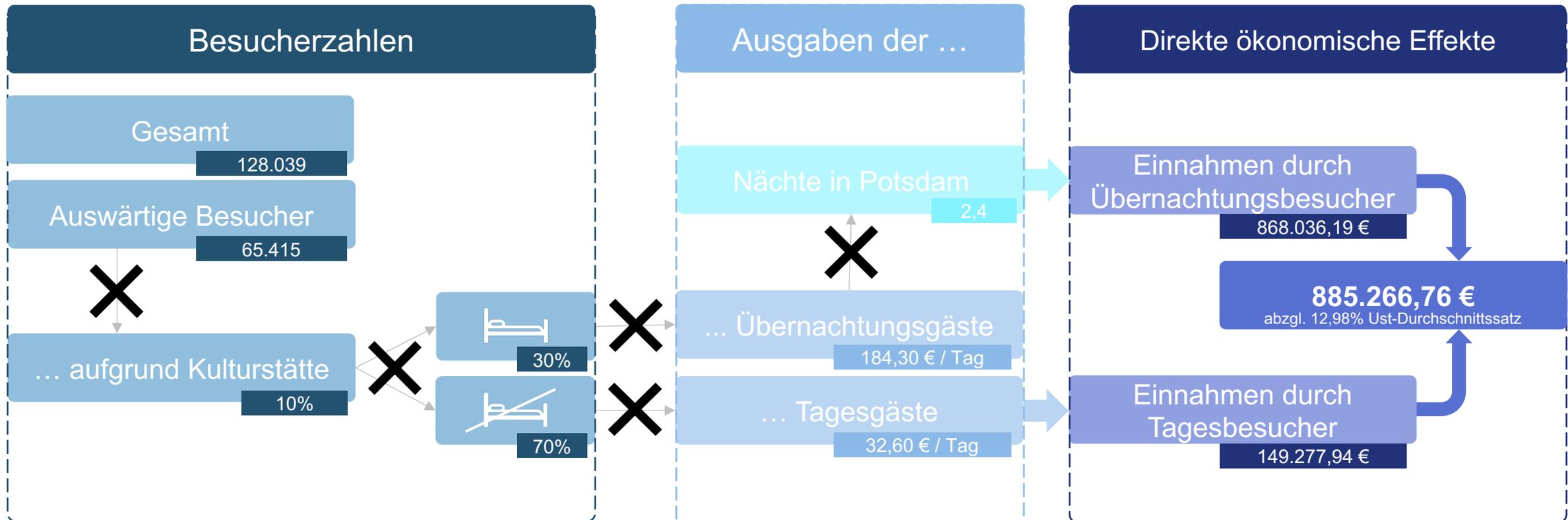
Direkte ökonomische Effekte – Touristische Bereiche



Beispiel: Musikfestspiele Potsdam und Nikolaisaal Potsdam

Best Case

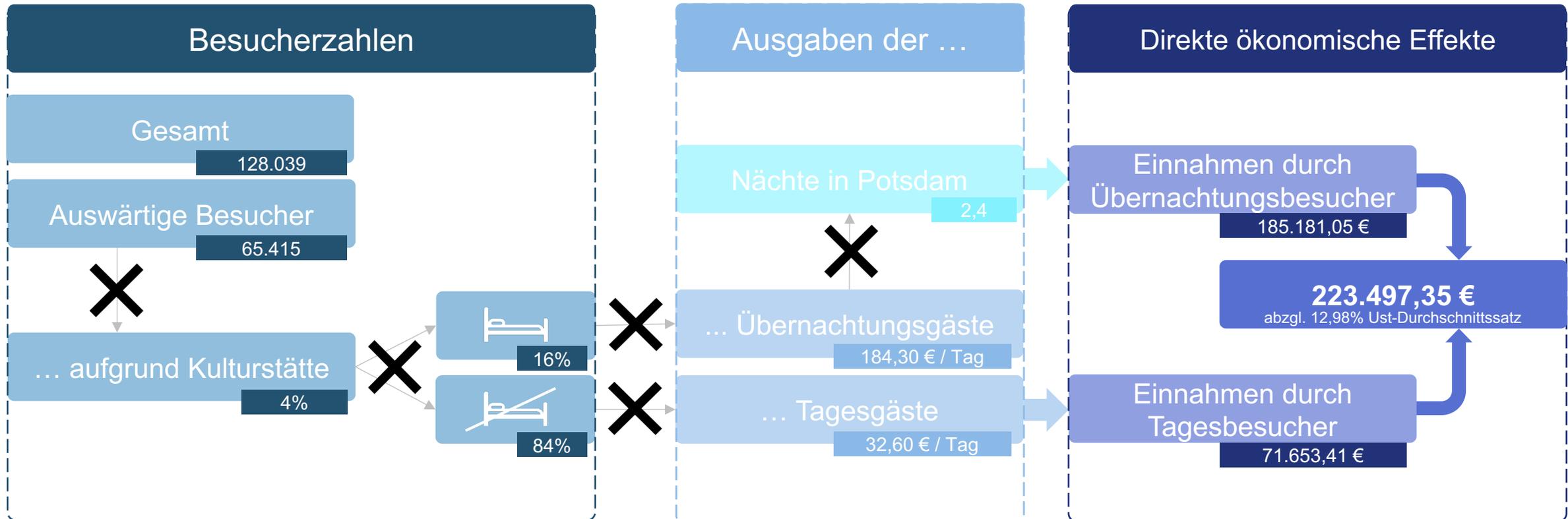
Direkte ökonomische Effekte – Touristische Bereiche



Beispiel: Musikfestspiele Potsdam und Nikolaisaal Potsdam

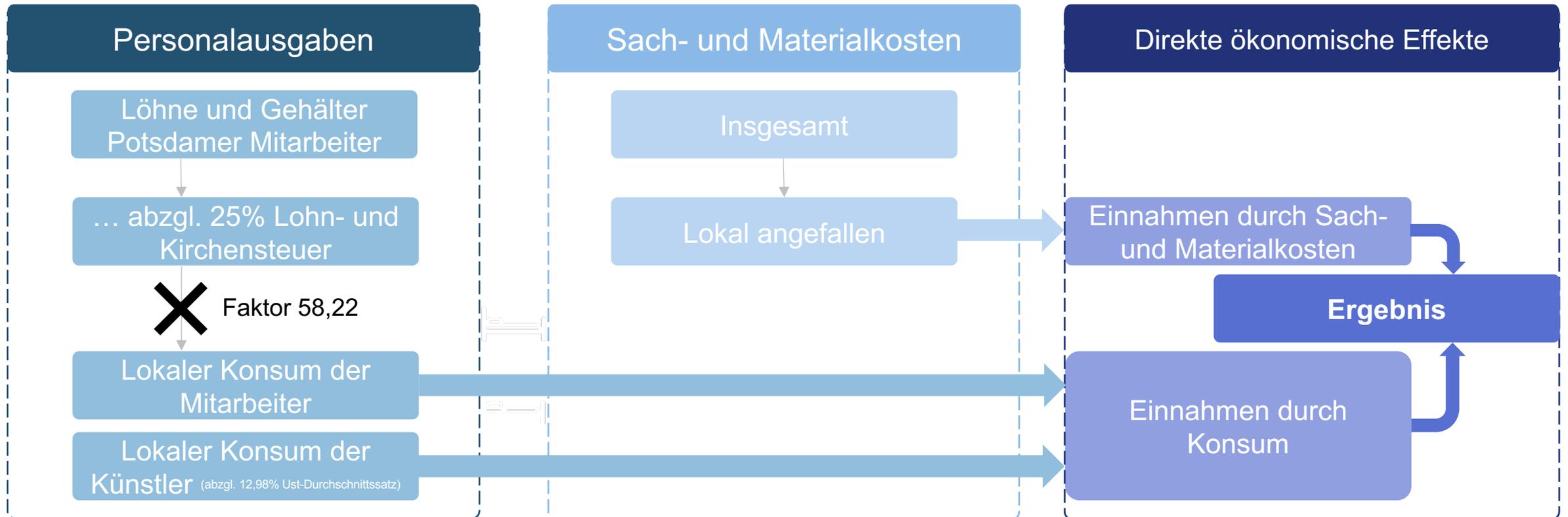
Worst Case

Direkte ökonomische Effekte – Touristische Bereiche



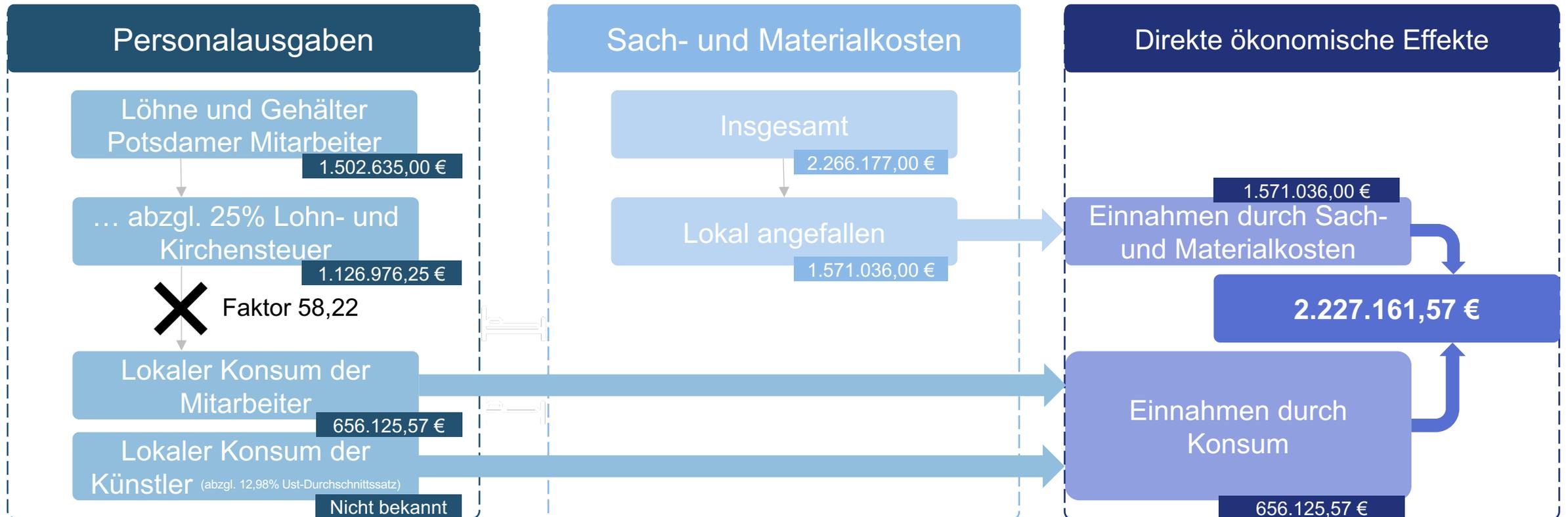
Berechnungen der Personal-, Sach- und Materialkosten im Rahmen der direkten ökonomischen Effekte

Direkte ökonomische Effekte – Personalausgaben und Ausgaben für Sach- und Materialkosten

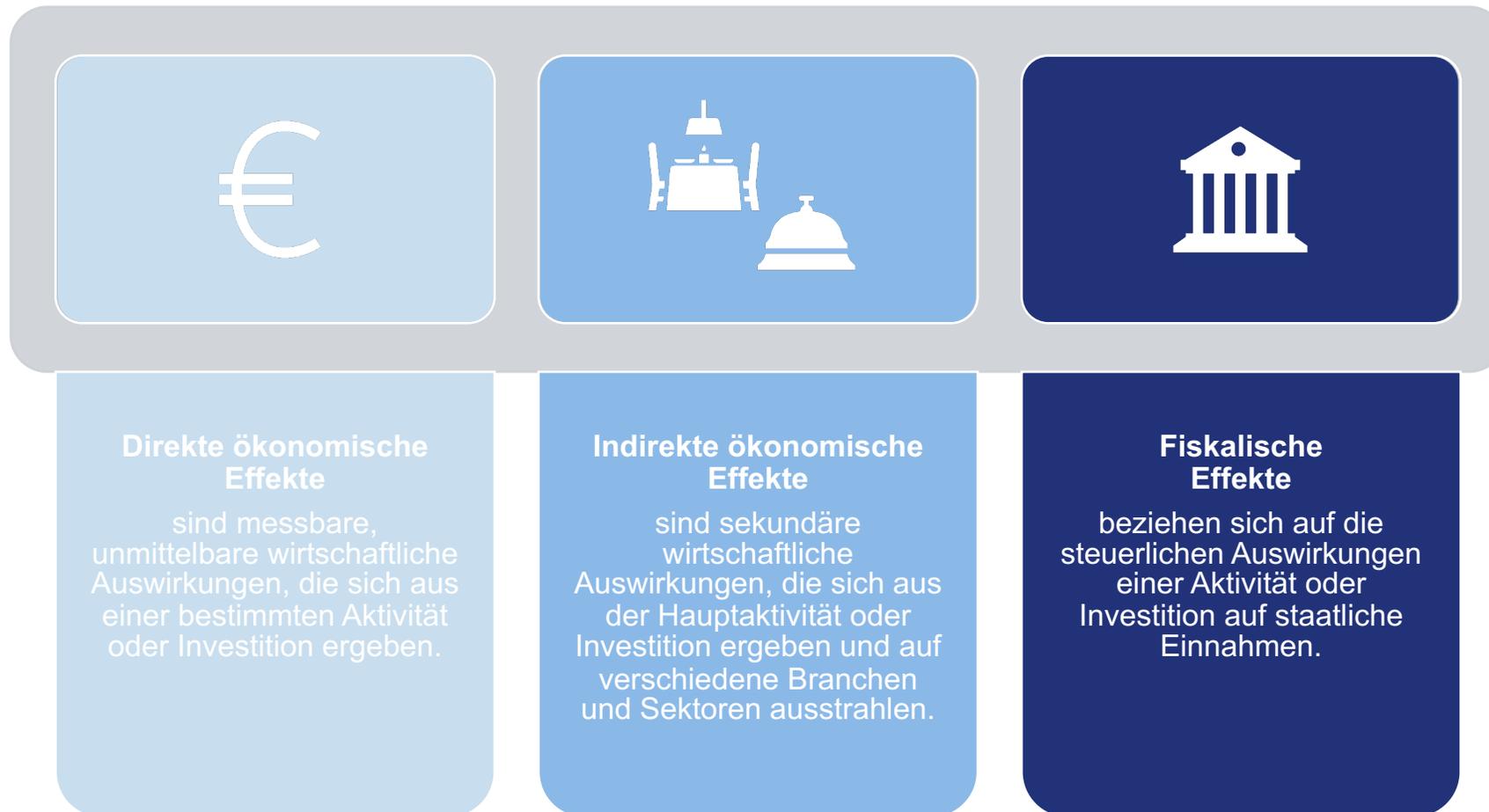


Beispiel: Musikfestspiele Potsdam und Nikolaisaal Potsdam

Direkte ökonomische Effekte – Personalausgaben und Ausgaben für Sach- und Materialkosten



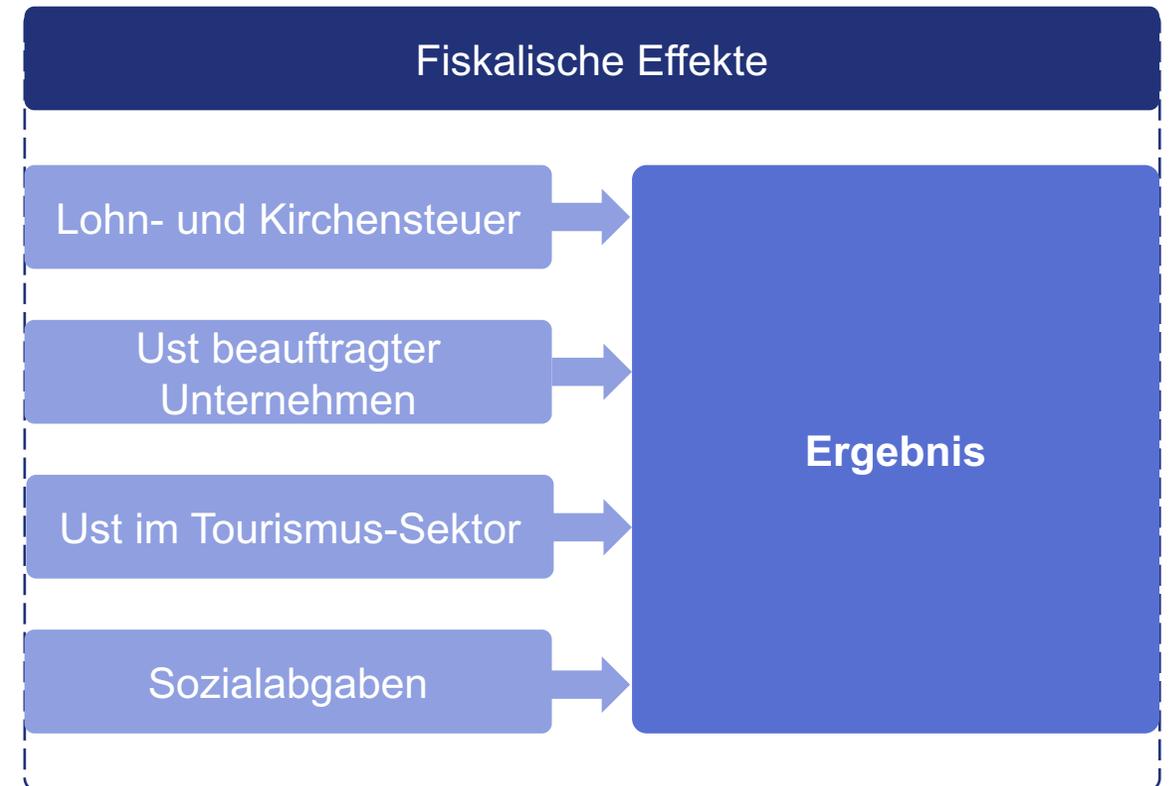
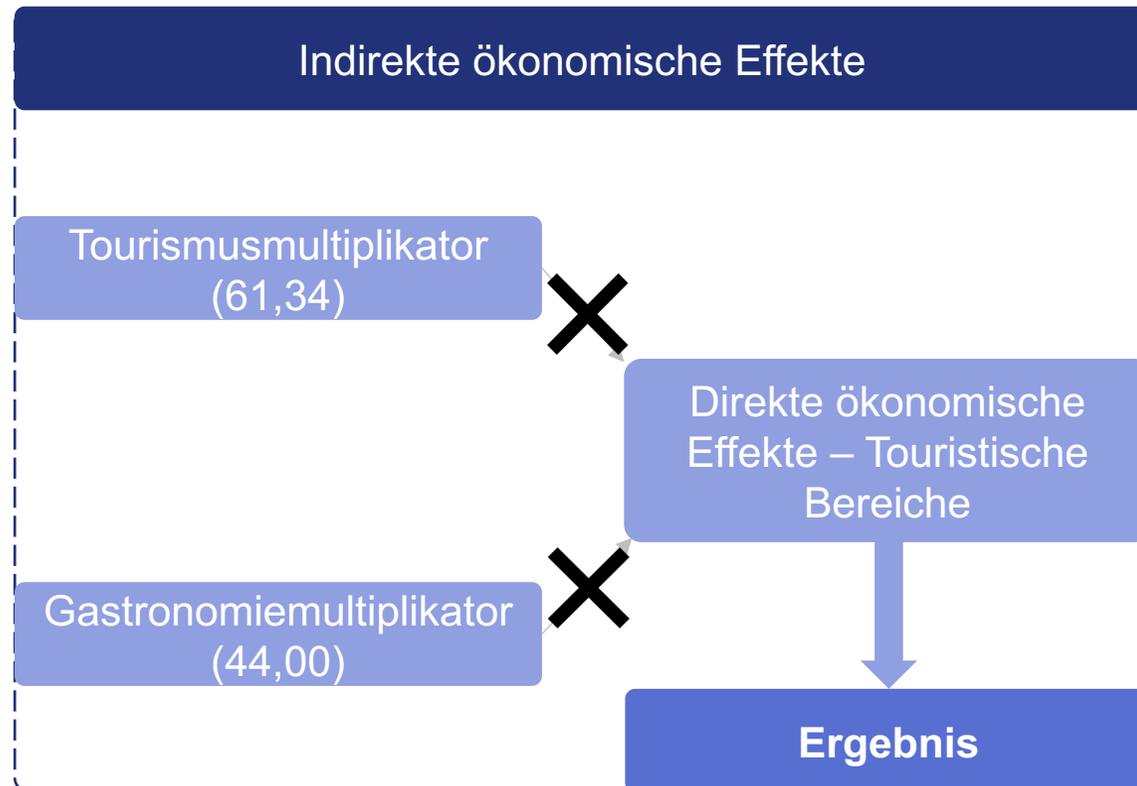
Quantitative Effekte beeinflussen die Umwegrentabilität.



Quellen: Bowitz & Ibenholt, 2009; European Court of Auditors, 2020; Mundelius, 2009

Berechnungen der indirekten ökonomischen und fiskalischen Effekte

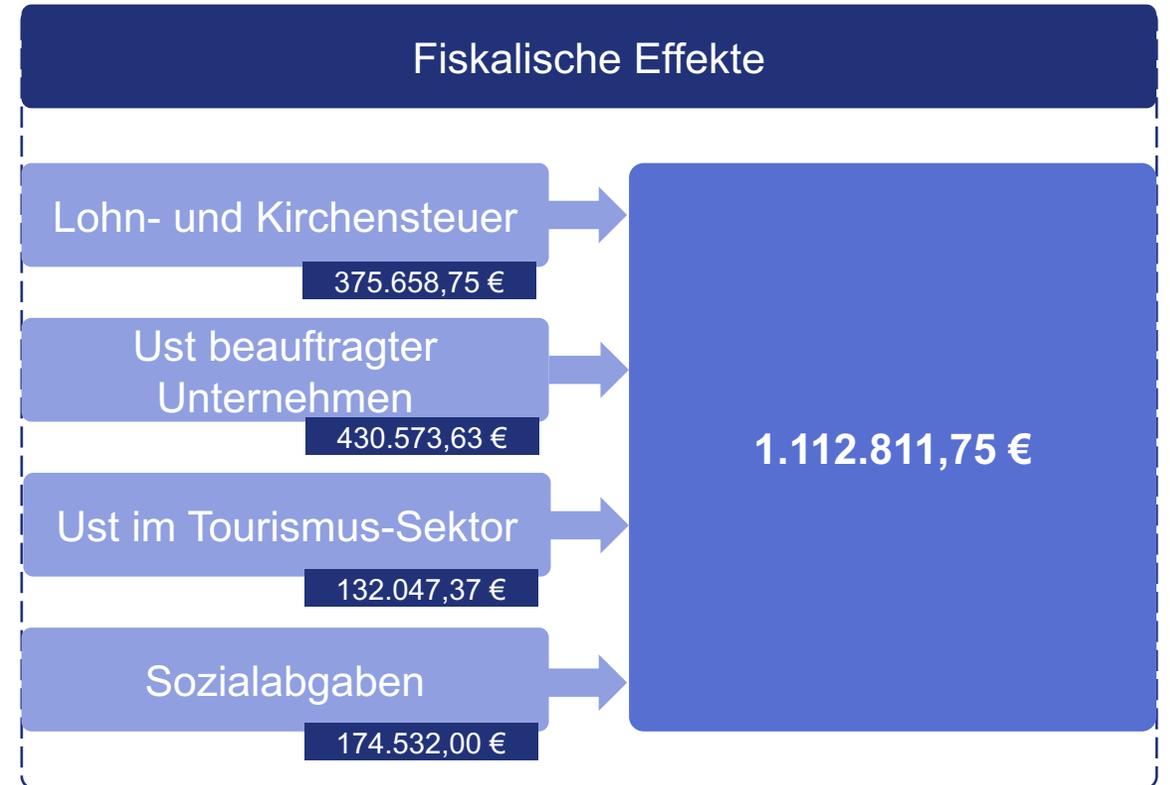
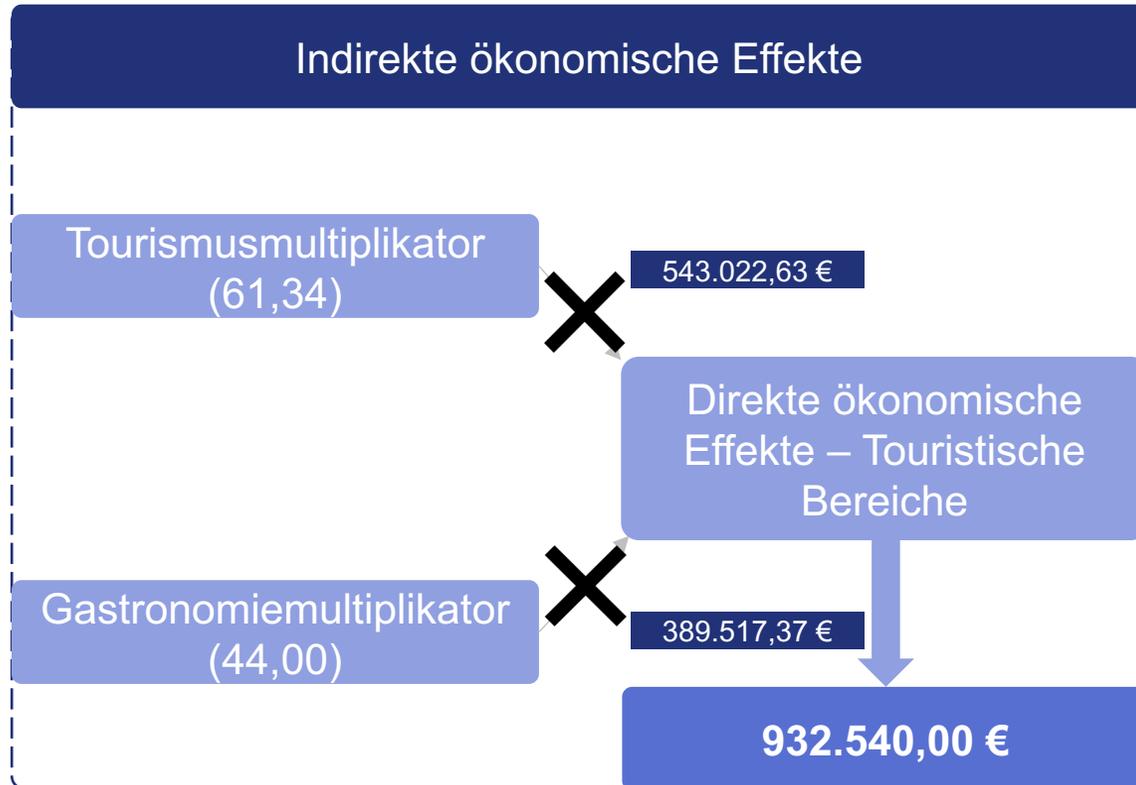
Indirekte ökonomische Effekte und fiskalische Effekte



Beispiel: Musikfestspiele Potsdam und Nikolaisaal Potsdam

Best Case

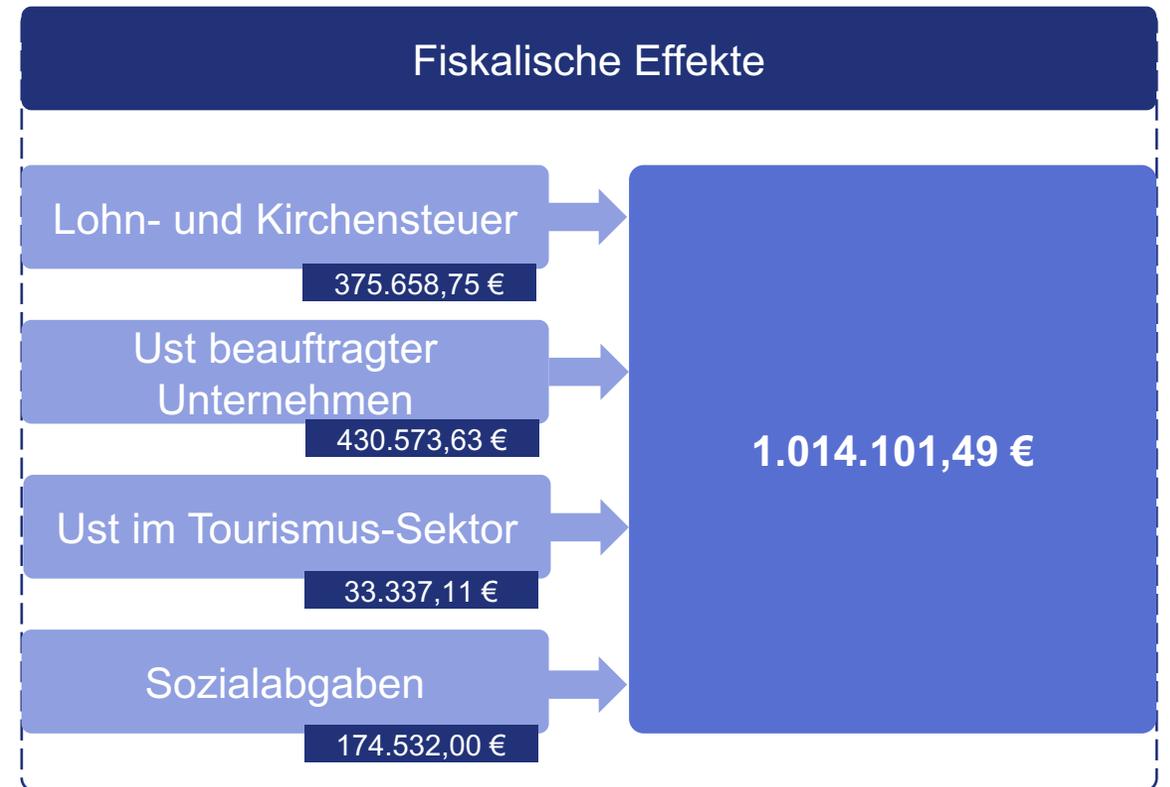
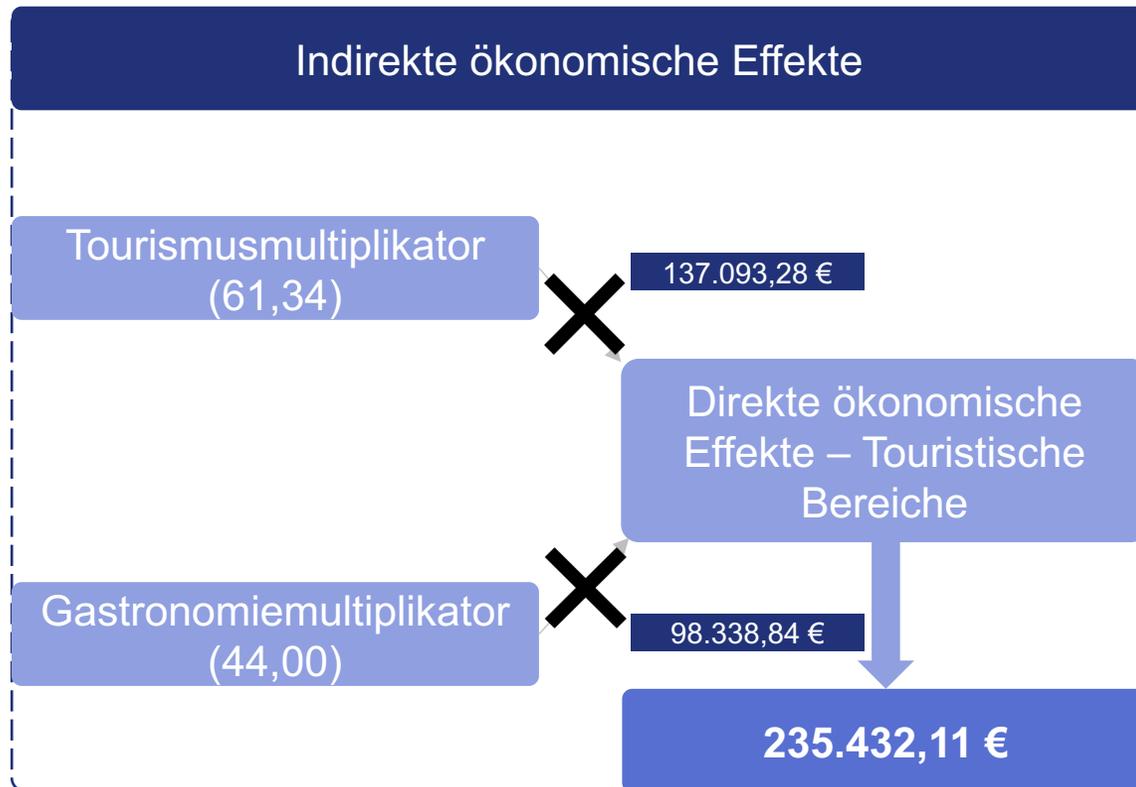
Indirekte ökonomische Effekte und fiskalische Effekte



Beispiel: Musikfestspiele Potsdam und Nikolaisaal Potsdam

Worst Case

Indirekte ökonomische Effekte und fiskalische Effekte



Insgesamt ergibt sich für die **Musikfestspiele Potsdam und Nikolaisaal Potsdam** in beiden Szenarien eine positive Umwegrentabilität.

	Best Case	Worst Case
Direkte ökonomische Effekte – Touristische Bereiche	885.266,76 €	223.497,35 €
	+	+
Direkte ökonomische Effekte – Personalkosten sowie Sach- und Materialkosten	2.227.161,57 €	2.227.161,57 €
	+	+
Indirekte ökonomische Effekte	932.540,00 €	1.112.811,75 €
	+	+
Fiskalische Effekte	1.112.811,75 €	1.014.101,49 €
	/	/
Zuweisung durch die Landeshauptstadt Potsdam	2.186.900,00 €	2.186.900,00 €
	=	=
Umwegrentabilität (Summe der wirtschaftlichen Effekte / Zuweisung durch die LHP)	2,36 €	1,69 €

Die Kulturstätten in Potsdam tragen positiv zur Potsdamer Wirtschaft bei.

Musikfestspiele Potsdam und Nikolaisaal Potsdam



Best Case

2,36 €

Worst Case

1,69 €

Lindenpark



Best Case

3,31 €

Worst Case

1,90 €

Hans-Otto-Theater



Best Case

1,36 €

Worst Case

1,01 €

Im Schnitt erwirtschaften die drei betrachteten Kulturstätten für jeden Euro staatlicher Förderung zwischen 1,53 € und 2,34 €.



4. Qualitative Analyse im Kontext der Umwegrentabilität

Wie können diese Untersuchungsziele erreicht werden?

Quantitative Analyse



Berechnung der Umwegrentabilität einzelner Potsdamer Kulturstätten, um den monetären Beitrag der jeweiligen Kulturstätte zur Potsdamer Wirtschaft zu ermitteln.



Qualitative Analyse



Befragung Potsdamer Unternehmer bezüglich des Einflusses der Kultur- und Kreativwirtschaft in Potsdam auf die Standortwahl und den Unternehmenserfolg.

Insgesamt wurden sieben Oberkategorien in den Fragebogen aufgenommen, die anhand verschiedenster Fragedesigns abgefragt wurden.



Insgesamt wurden 53 Personen befragt.



Gründer oder Geschäftsführer



Unternehmen sind ansässig in
Potsdam



04.08.2023 – 17.11.2023

Die Ansprache von 685 Potsdamer Unternehmen führte zu folgender Stichprobe:



**Gesamtstich-
probe**
N=53



**Geschlechter-
verteilung**
74 % Männer
26% Frauen



**Alters-
durchschnitt**
49 Jahre



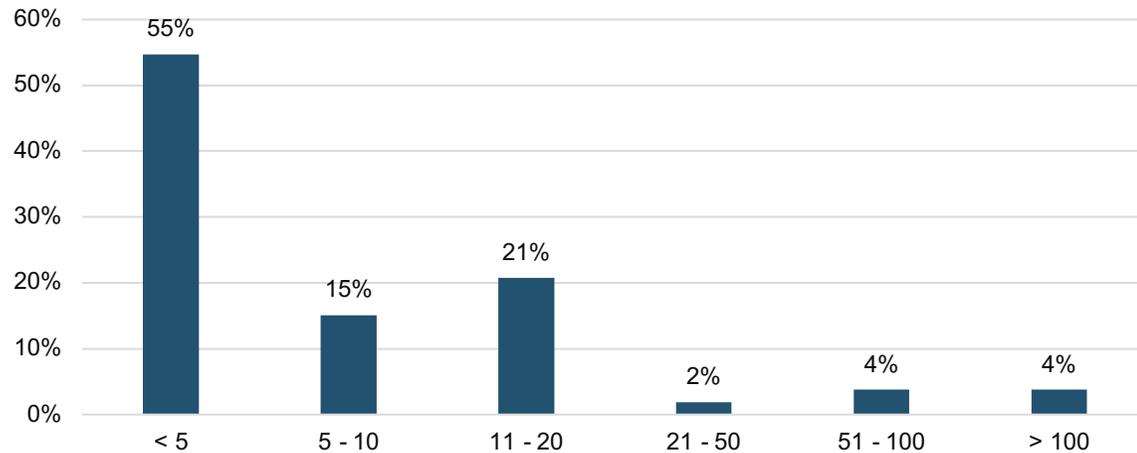
**Durchschnittliche
Berufserfahrung**
14 Jahre

Größtenteils haben kleine Unternehmen aus dem Dienstleistungssektor an der Befragung teilgenommen.

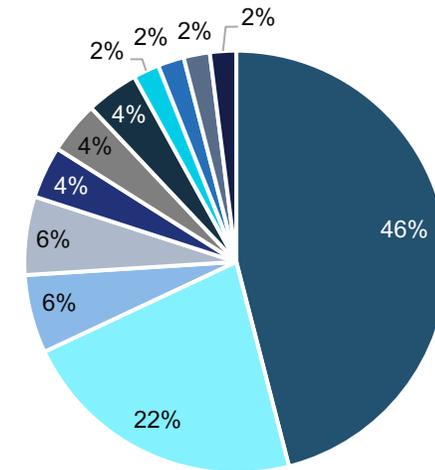


Im Schnitt sind die Unternehmen seit mehr als **fünf Jahren** in Potsdam ansässig.

Anzahl der Mitarbeiter



Vertretene Branchen

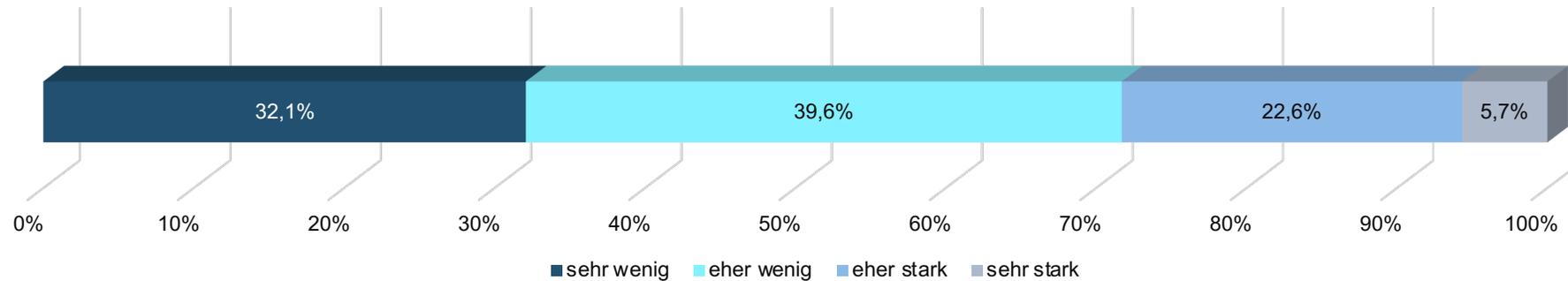


- Dienstleistungen
- Gastgewerbe/Hotel
- Energiewirtschaft
- IloT/IT/Technologie
- Unternehmensbeteiligungen
- Darstellende und Bildende Kunst
- Groß- und Einzelhandel
- Verarbeitendes Gewerbe/Baugewerbe
- Marketing & Markenberatung
- Produzierendes Gewerbe
- Verkehr/Logistik

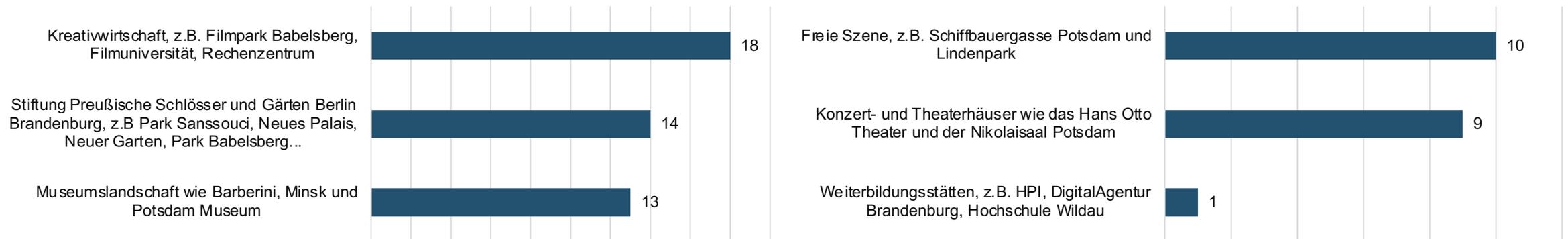
N=53

Insbesondere die Potsdamer Kreativwirtschaft hat positiv zur Standortentscheidung beigetragen.

Wie stark hat die Kultur- und Kreativwirtschaft Potsdams Ihre Standortentscheidung beeinflusst?

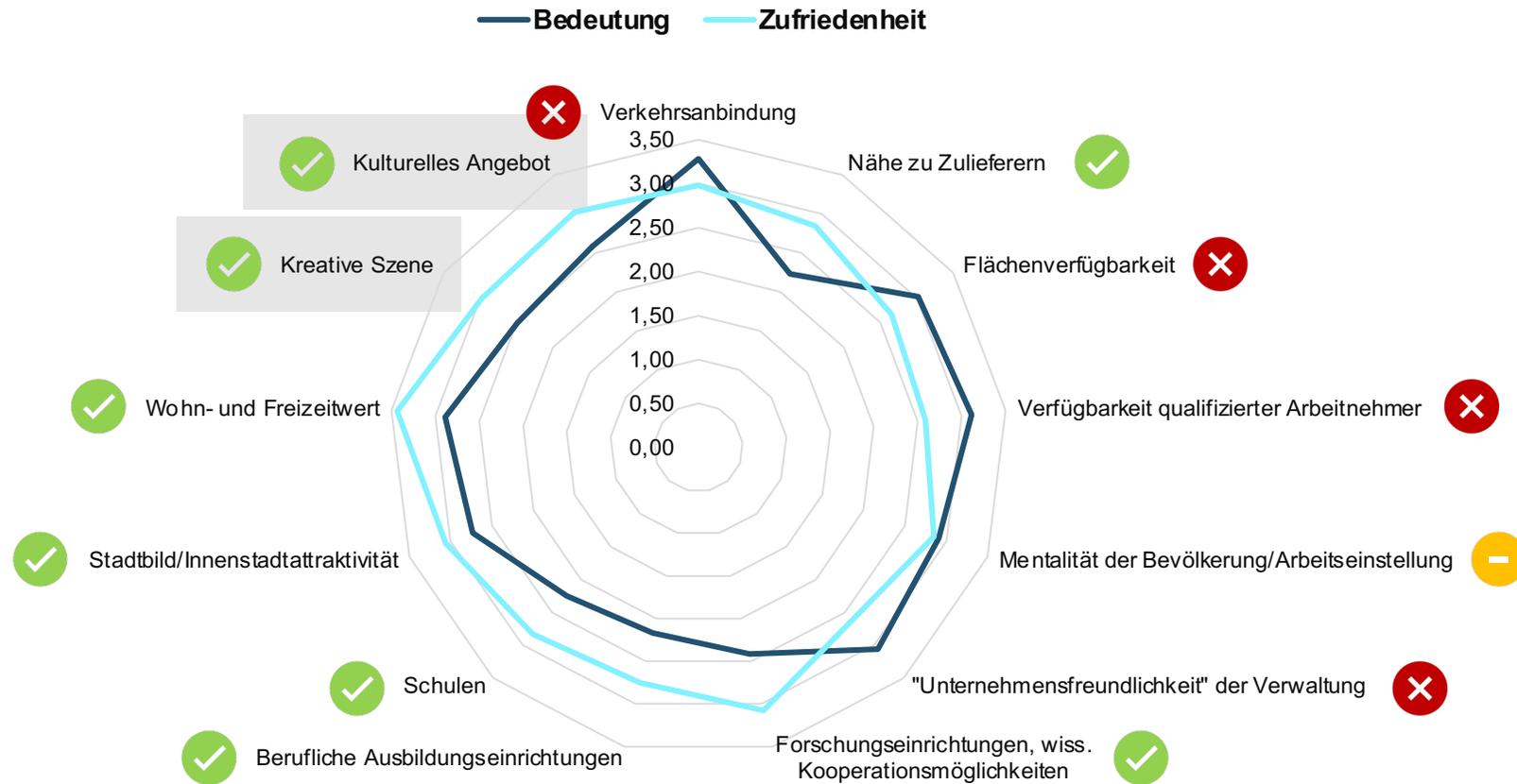


Welche Institutionen der Kultur- und Kreativwirtschaft in Potsdam haben diesen Einfluss besonders hervorgehoben?



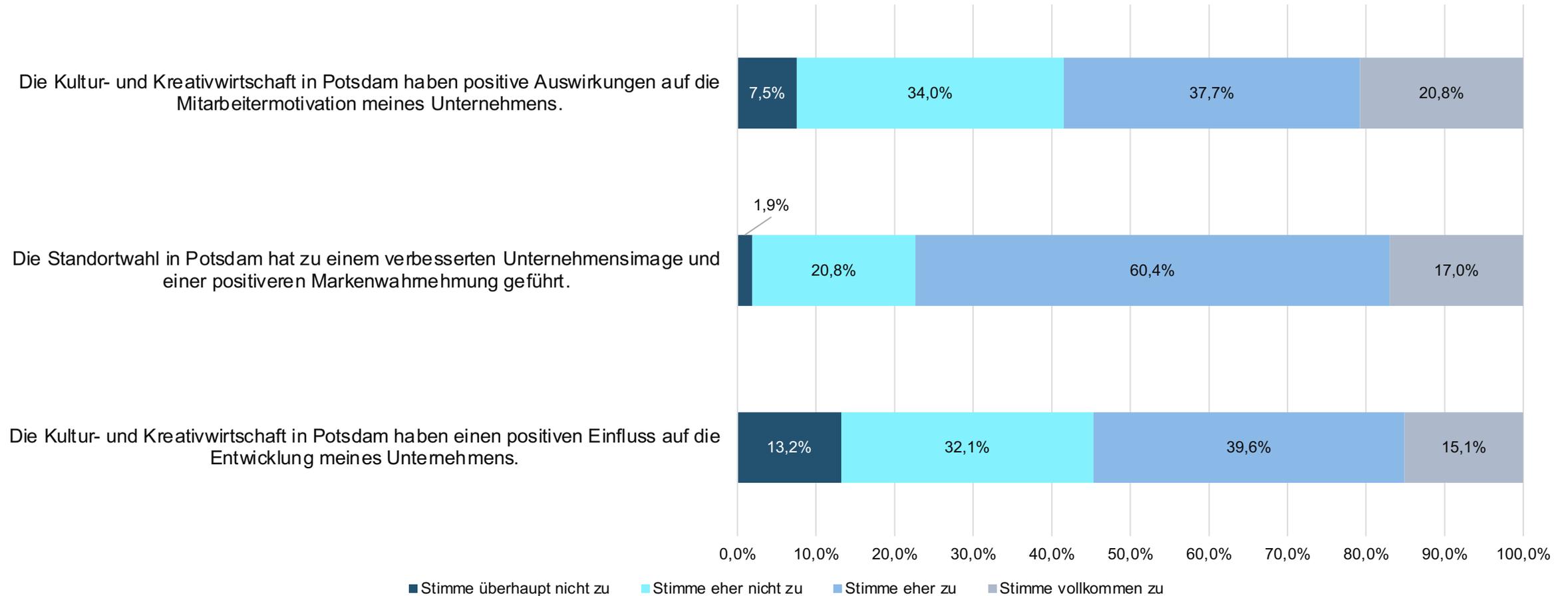
N=53

Im Soll-/Ist-Vergleich zeigt sich, dass die Probanden größtenteils zufrieden mit den abgefragten Standortfaktoren sind.



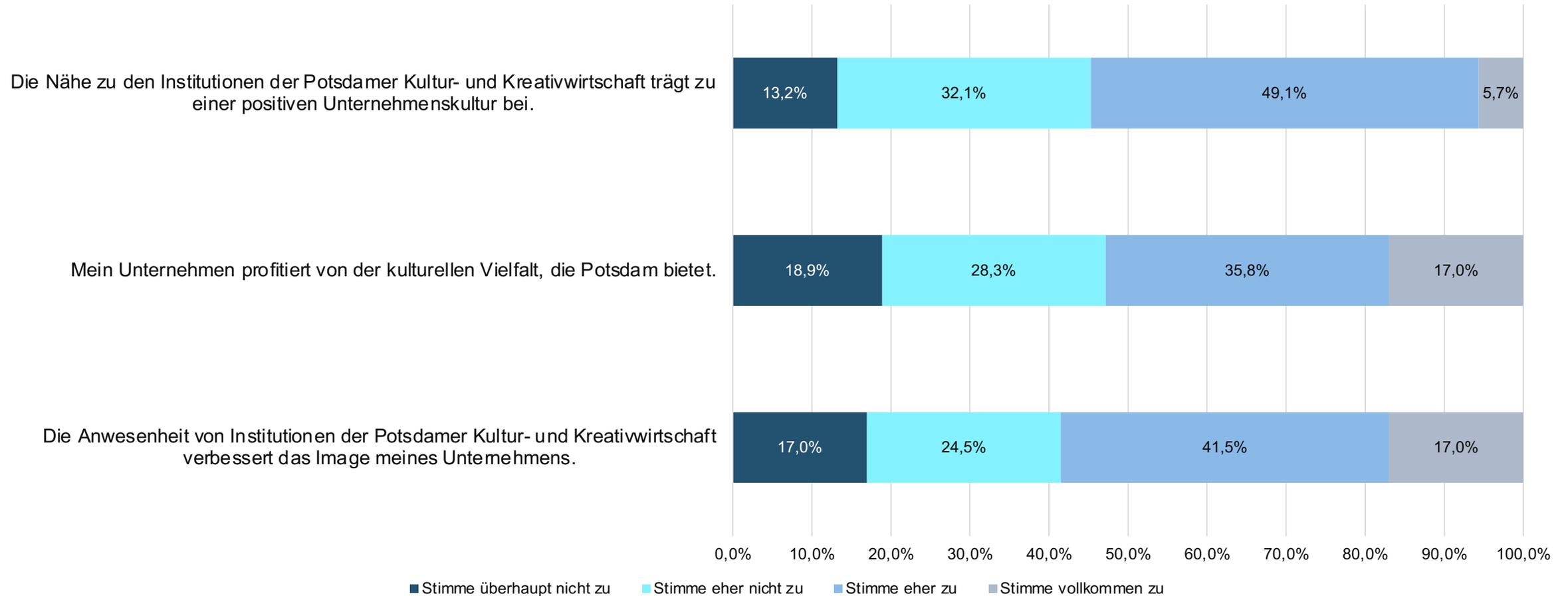
N=53

Kultur- und Kreativwirtschaft sorgen für positives Image...



N=53

...und u.a. einen positiven Einfluss auf die Unternehmenskultur



N=53

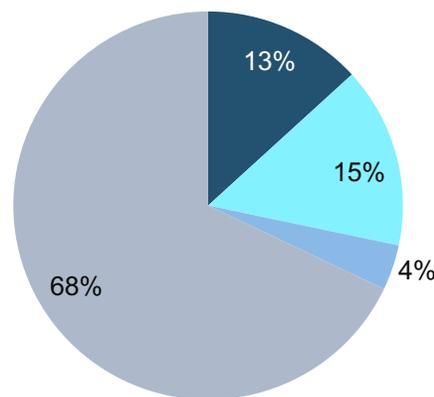
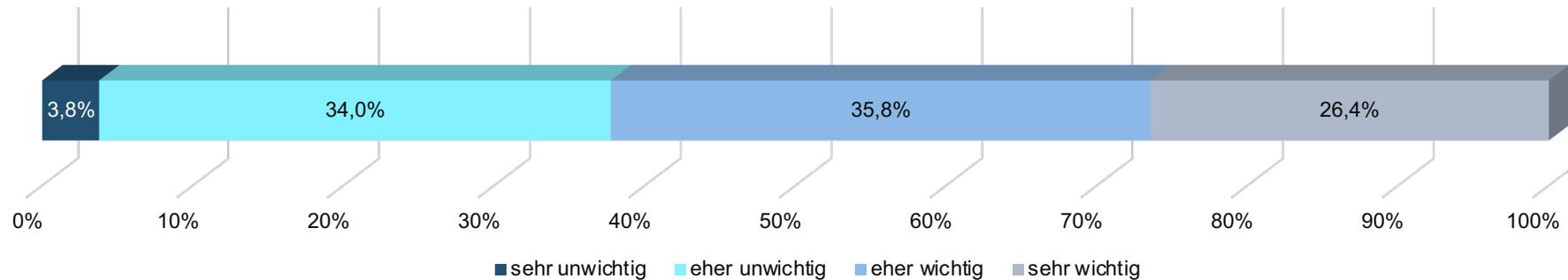
Feedback der Probanden

Bitte geben Sie die drei größten Vorteile des Unternehmensstandorts Potsdam an, die Sie auf die Kultur- und Kreativwirtschaft in Potsdam zurückführen.



Die ursprünglich positive Wahrnehmung der Potsdamer Kultur- und Kreativwirtschaft hat sich nachträglich kaum verändert.

Rückblickend: Wie wichtig war die Standortwahl für Ihren Unternehmenserfolg?



- Ja, die Potsdamer Kultur- und Kreativwirtschaft hat für mich an Bedeutung gewonnen und ich profitiere mehr vom kulturellen Reichtum Potsdams.
- Ja, die Potsdamer Kultur- und Kreativwirtschaft hat für mich an Bedeutung verloren und andere wirtschaftliche Faktoren sind wichtiger geworden.
- Ja, ich habe erkannt, dass die Potsdamer Kultur- und Kreativwirtschaft widererwartend keinen Einfluss auf mein Unternehmen hat.
- Nein, meine Wahrnehmung der Potsdamer Kultur- und Kreativwirtschaft hat sich nicht verändert.

N=53

5. Schlussfolgerungen

5 Keyfacts fassen die wichtigsten Erkenntnisse dieser Untersuchung zusammen.

- 1** Die Untersuchung belegt erstmals die wirtschaftlichen Effekte der Kultur- und Kreativwirtschaft.
- 2** Durch eine umfassende qualitative und quantitative Betrachtung konnte der positive wirtschaftliche Beitrag der Potsdamer Kultur- und Kreativwirtschaft aufgezeigt werden.
- 3** Investitionen in die Potsdamer Kultur- und Kreativwirtschaft lohnen sich nicht nur für Touristen, sondern auch für die Potsdamer Volkswirtschaft.
- 4** Der positive Beitrag der Kultur- und Kreativwirtschaft in Potsdam wird nicht nur durch die Umwegrentabilitäten aufgezeigt, sondern auch durch die Befragung Potsdamer Unternehmer.
- 5** Die regionale Wirtschaft profitiert insgesamt von den Potsdamer Kultureinrichtungen.

Insgesamt stellt die Potsdamer Kultur- und Kreativwirtschaft einen wichtigen Faktor für die Wirtschaft und Unternehmen dar.

Berechnung der Umwegrentabilität

Die Berechnung der Umwegrentabilität drei ausgewählter Potsdamer Kulturstätten zeigt einen durchweg positiven Beitrag zur Potsdamer Wirtschaft.



In der Befragung Potsdamer Unternehmen wird deutlich, dass die Bedeutung der Potsdamer Kultur- und Kreativwirtschaft insbesondere einen positiven Beitrag zum Image, der Reputation und der Unternehmenskultur leistet.

Quantitative Befragung



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Prof. Dr. Uta Herbst
Lehrstuhl für Marketing
Universität Potsdam



Quellen für theoretischen Teil:

Bowitz, E., & Ibenholt, K. (2009). Economic impacts of cultural heritage – Research and perspectives. In: Journal of Cultural Heritage, Jg. 10, Nr. 1, S. 1-8. DOI: <https://doi.org/10.1016/j.culher.2008.09.002>

Börsel, M., & Donsbach, W. (2007). Wirtschaftliche Bedeutung der Semperoper für Dresden und die Region. Online abrufbar unter: https://viventure-test.weebly.com/uploads/2/9/5/7/29577579/web-version_semperoper-studie.pdf

European Court of Auditors (2020). Special report No 08/2020: EU investments in cultural sites: a topic that deserves more focus and coordination. Online abrufbar unter: https://www.eca.europa.eu/Lists/ECADocuments/SR20_08/SR_Cultural_investments_EN.pdf

Kamann, C., Kretziner, L., Neumann, M., Scheuermann, S., & Siegert, G. (2015). Die wirtschaftliche Bedeutung des Gewandhauses für die Stadt Leipzig Bericht zur Umwegrentabilität.

Mundelius, M. (2009). Braucht die Kultur- und Kreativwirtschaft eine industriepolitische Förderung? <https://library.fes.de/pdf-files/wiso/06901.pdf>

Wink, R., Kirchner, L., Koch, F., & Speda, D. (2014). Studie zur Umwegrentabilität der kulturellen Eigenbetriebe der Stadt Leipzig.

Quellen für Berechnungen:

Statistisches Bundesamt (2020). Input-Output-Rechnung. <https://www.destatis.de/DE/Themen/Wirtschaft/Volkswirtschaftliche-Gesamtrechnungen-Inlandsprodukt/Methoden/input-output-rechnung.html>

Landeshauptstadt Potsdam (2019). Jahresabschluss der Landeshauptstadt Potsdam. [https://vv.potsdam.de/vv/Anlage2- JA2019Finalgesamt.pdf](https://vv.potsdam.de/vv/Anlage2-JA2019Finalgesamt.pdf)

- 1) Konkrete Angabe der entsprechenden Kulturstätte
- 2) Schätzung basierend auf <https://www.potsdam.de/de/kultur-besucher-kultureller-einrichtungen-und-sehenswuerdigkeiten-der-landeshauptstadt-potsdam>
- 3) Schätzung basierend auf
- 4) Dwif (2021). Wirtschaftsfaktor Tourismus für die Stadt Potsdam 2019. Auftraggeber: PMSG Potsdam Marketing und Service GmbH
- 5) Landeshauptstadt Potsdam (2021). Tourismus in der Landeshauptstadt Potsdam 2021.
https://www.potsdam.de/system/files/documents/tourismus_in_der_landeshauptstadt_potsdam_2021.pdf#

Bildquellen:

- 1) dpa (<https://www.berlin.de/sehenswuerdigkeiten/3561636-3558930-schloss-sanssouci-in-potsdam.html>)
- 2) <https://de.wikipedia.org/wiki/Nikolaisaal>
- 3) <https://de.wikipedia.org/wiki/Cecilienhof>
- 4) Hans Otto Theaters / Neues Theater © Hans Otto Theater / Prof. Dieter Leistner (<https://www.visitberlin.de/de/hans-otto-theater-potsdam>)
- 5) <https://lindenpark.de/>
- 6) Lukas Spörl (<https://www.museum-barberini.de/de/museum/695/ueber-das-museum>)
- 7) <https://www.getyourguide.de/schloss-sanssouci-l4527/>